



## Was ist die Aufgabe von Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitätern (NFS)?

Als Notfallsanitäterin und Notfallsanitäter gehören Sie zu den Ersten am Unfallort oder anderen Einsatzstellen. Sie begleiten Rettungs- und Krankentransporte und helfen Menschen bei akuten Erkrankungen oder Verletzungen. Im Vordergrund steht hier vor allem die eigenverantwortliche Beurteilung des Gesundheitszustandes dieser Menschen, um medizinische Maßnahmen der Erstversorgung durchführen zu können. Sie haben daher viel Kontakt zu Menschen in besonderen Lebenslagen, denen Sie tröstend, beruhigend und helfend zur Seite stehen müssen. Obwohl Sie oft nicht genau wissen, was sie an den verschiedenen Einsatzstellen erwartet, müssen Sie schnelle, qualifizierte und verantwortungsvolle Entscheidungen treffen.

Notfallsanitäterinnen und Notfallsanitäter sind dadurch in ihrem Arbeitsalltag einer hohen körperlichen und psychischen Belastung ausgesetzt. Im Innendienst sind regelmäßige Hygienearbeiten und Pflegemaßnahmen an medizinischen Hilfsmitteln und technischen Geräten vorzunehmen. Die verschiedenen Anforderungen machen die Ausbildung interessant, abwechslungsreich und vielseitig.

### Voraussetzungen:

- mindestens Fachoberschulreife oder Hauptschulabschluss mit einer mindestens 2-jährigen abgeschlossene Berufsausbildung
- deutsche Staatsangehörigkeit oder Staatsangehörigkeit eines anderen Mitgliedstaates der EU
- gesundheitliche Eignung
- mindestens Führerschein Klasse B
- erweitertes Führungszeugnis ohne Eintragungen
- aktive Mitgliedschaft in einer Freiwilligen Feuerwehr ist förderlich
- sicherer deutscher Sprachgebrauch
- hohe soziale Kompetenz
- Vollendung des 18. Lebensjahres

### Auswahlverfahren:

Das Auswahlverfahren beginnt mit einem körperlichen Eignungstest. Bei Eignung wird das Verfahren mit einem schriftlichen Eignungstest fortgesetzt. Erreichen Sie den letzten Teil des Auswahlverfahrens, erwartet Sie zum Abschluss ein Vorstellungsgespräch.

### Ausbildungsdauer:

Die Ausbildung zur Notfallsanitäterin/ zum Notfallsanitäter dauert drei Jahre. Ggf. können bereits erworbene medizinische Berufsausbildungen auf die Ausbildungszeit angerechnet werden und somit die Ausbildungszeit verkürzen. Die Ausbildung findet in Zusammenarbeit mit der **Rettungsdienstschule Westfalen-Lippe** (in Bielefeld) statt und gliedert sich in eine theoretische Ausbildung an der Schule und eine praktische Ausbildung u.a. in Krankenhäusern und an der kombinierten Feuer- und Rettungswache der Stadt Löhne.

### Arbeitszeiten nach der Ausbildung:

Der Dienst an der kombinierten Feuer- und Rettungswache der Stadt Löhne wird im 24 Stunden Schichtdienst verrichtet. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 48 Stunden inkl. Bereitschaftszeiten.

### Ausbildungsvergütung:

Das Ausbildungsentgelt variiert in den drei Ausbildungsjahren. Die Höhe richtet sich nach der jeweils geltenden Fassung des Tarifvertrages für Auszubildende des öffentlichen Dienstes (TVAöD).

### Weitere Leistungen:

- Vermögenswirksame Leistungen
- Jahressonderzahlungen (Weihnachtsgeld)
- Abschlussprämie als Einmalzahlung in Höhe von 400 € nach erfolgreich abgeschlossener Abschlussprüfung
- Ggf. Finanzierung des Führerscheins der Klasse C als Darlehn